



Fragen zum Klavierunterricht

Ab welchem Alter kann man beginnen?

Ab ca. 5-6 Jahren, idealerweise nach dem Besuch eines Kurses der musikalischen Früherziehung, Notenlesen wird nicht vorausgesetzt

Wie gestaltet sich der Klavierunterricht?

Der Unterricht erfolgt im Einzel- oder Zweiergruppenunterricht. Aufgrund der langen Warteliste starten wir häufig im Gruppenunterricht. Wir bieten ein breites Spektrum von Klassik, Pop bis Filmmusik (Jazz im Fachbereich Jazz Pop Piano) an.

Brauchen wir ein Klavier zu Hause?

Ein Instrument kann man nur lernen, wenn man regelmäßig zu Hause übt.
Das bedeutet: ohne Instrument zu Hause kann man keinen Klavierunterricht bekommen.

Beim Klavierhändler kann man zunächst ein Klavier mieten, außerdem gibt es immer Angebote von gebrauchten Instrumenten. Inzwischen gibt es auch viele Angebote mit Silent-Funktion, das heißt man hat ein echtes Klavier, kann es aber auf Kopfhörer umstellen.

Braucht man ein „akustisches“ Klavier oder reicht ein e-Piano?

Wir empfehlen ein "echtes", akustisches Klavier, da man viel mehr Möglichkeiten damit hat. Es bietet einen unvergleichlich schöneren Klang mit unbegrenzten Abstufungen in der Klangfarbe und Dynamik. Ein e-Piano kommt dem Klang des Klaviers zwar nahe, dennoch sind die Anschlag-, die Dynamik- und Klangmöglichkeiten des digitalen Instrumentes sehr begrenzt. Man kann mit dem Klang nicht Zaubern, nur wiedergeben, was im e-Piano gespeichert ist. Ein Keyboard (weniger als 88 Tasten) ist nicht akzeptabel.

Welche Kosten kommen auf uns zu?

- die Anschaffung eines Instrumentes
- am Anfang und danach in regelmäßigen Abständen muss Notenmaterial gekauft werden

Wie lange sollte man täglich üben?

Solange man möchte, am Anfang reichen oft 15 Minuten pro Tag, bei Fortgeschrittenen sollte man täglich mit 30 bis 60 Minuten rechnen.